

Nationalrat

Rossmann – Ruthofer – Salz

(1745/J 1995 07 14) betr. Angebotspalette für neue Gästeschieden

Beantwortet von Bundesminister Dr. Ditz Johannes (1722/AB 1995 09 12)

Zusatzfrage zu der mündlichen Anfrage

des Abgeordneten

Dipl.-Kfm. Dr. Puttinger Günter betr. Impulse für den Tourismus (14/M) – beantwortet von Bundesminister Dr. Schüssel Wolfgang 21 29

Ordnungsruf

erhalten 32 164

RUTHOFER Kurt, Dipl.-Kfm., Gewerbetreibender, Wolfsberg

Partei: Freiheitliche Partei Österreichs

Wahlkreis 2D (Kärnten Ost)

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung 1 (7. 11. 1994) 5

Gewählt in

den Hauptausschuß (Mitglied) 1 25

den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Mitglied) am 7. 11. 1994

den Finanzausschuß (Mitglied) am 6. 7. 1995

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) am 1. 12. 1994

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) am 1. 12. 1994

den Ausschuß für Petitionen und Bürgerinitiativen (Ersatzmitglied) am 1. 12. 1994

den Wirtschaftsausschuß (Ersatzmitglied) am 1. 12. 1994

Redner in der Verhandlung über

die Erklärung des Bundeskanzlers Dipl.-Kfm. Dr. Vranitzky Franz anlässlich des Amtsantrittes der am 29. 11. 1994 ernannten Bundesregierung 9 228–229

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1995 samt Anlagen (erste Lesung) 24 183–185

die dringliche Anfrage der Abg. Ing. Meischberger Walter u. Gen. betr. „Steuerpolitik gefährdet Wirtschaft“ (1338/J) 41 164–166

die Erklärungen des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten Dr. Ditz Johannes und des Bundesministers für Finanzen Dr. Staribacher Andreas zur Lage der österreichischen Wirtschaft, das Budgetprogramm der Bundesregierung für die Jahre 1995–1998, vorgelegt vom Bundesminister für Finanzen, den Bericht des Bundesministers für

Finanzen betr. das österreichische Konvergenzprogramm gemäß Art. 109 e EG-Vertrag, ein Bundesgesetz, mit dem die Begründung weiterer Vorbereitungen durch den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten genehmigt wird, den Antrag der Abg. Böhacker Hermann u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Umsatzsteuergesetz 1994 geändert wird (235/A), den Antrag der Abg. Rosenstingl Peter u. Gen. betr. IFB-Sondervorauszahlungen bei Verlustbetrieben (263/A) (E) und den Antrag der Abg. Rossmann Mares u. Gen. betr. die Novellierung der Halbierung der Abzugsfähigkeit der Bewirtungsspesen (270/A) (E) 45 124–125

den Bericht des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Lage der Tourismus- und Freizeitwirtschaft in Österreich 1994 49 221–222

den Antrag der Abg. Schwarzenberger Georg u. Gen. betr. ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesfinanzgesetz 1995 geändert wird (3. BFG-Novelle 1995) und mit dem Überschreitungen von Ausgabenansätzen der Anlage I des Bundesfinanzgesetzes 1995 bewilligt werden (2. Budgetüberschreitungs-gesetz 1995) (413/A) 57 89–90

SALZL Stefan, Dr., Tierarzt, Halbtorn

Partei: Freiheitliche Partei Österreichs

Wahlkreis 1 (Burgenland)

Eintritt in den Nationalrat und

Angelobung 1 (7. 11. 1994) 5

Gewählt in

den Gesundheitsausschuß (Mitglied) am 1. 12. 1994

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung am 16. 12. 1994

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) am 1. 12. 1994

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) am 1. 12. 1994

Redner in der Verhandlung über

den EU-Beitrittsvertrag 4 126–128

die Erklärung des Bundeskanzlers Dipl.-Kfm. Dr. Vranitzky Franz anlässlich des Amtsantrittes der am 29. 11. 1994 ernannten Bundesregierung 9 246–247

die dringliche Anfrage der Abg. Mag. Barmüller Thomas u. Gen. betr. Mitwirkungsrechte des österreichischen Parlaments bei Vorhaben der Europäischen Union am Beispiel der Verhandlungen um die Tiertransport-Richtlinie (684/J) 23 185–187

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1995 (Beratungsgruppe VIII, Land- und Forstwirtschaft) 30